

Nr. 59 WALT DISNEY'S **LUSTIGE
TASCHENBÜCHER**

DM 4,50

Österreich 39,60
Schweiz 4,60 sfr
Luxemburg 75 fra
Italien 2000 lire

*Frisch erzählt ist
halb gewonnen*



EHAPA VERLAG GMBH

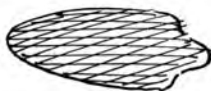
WALT DISNEY'S

Frisch erzählt ist halb gewonnen



EHAPA VERLAG GMBH

Verlag: EHAPA VERLAG GMBH, 7 Stuttgart 1, Postfach 1215
Herausgeber: Adolf Kabatek
Chefredaktion: Dr. Erika Fuchs
Übersetzung: Alexandra Ardelt
Redaktion: Gerlinde Schurr
Anzeigenleitung: A. Brüggemann Anzeigentarif Nr. 1 vom 1.v.71
In allen Preisen ist die Mehrwertsteuer enthalten
Druck: Officine Grafiche Arnoldo Mondadori, Verona
© Walt Disney Productions 1979



Nr.59 *WALT DISNEY'S* **LUSTIGE
TASCHENBÜCHER**



Liebe junge Freunde,

es geschieht nicht oft, daß mich meine ganze, große Familie auf einmal besucht. Darum ist es für mich ein richtiger Feiertag, wenn sich all meine Lieben um mich scharen und ich sie ein bißchen verwöhnen kann. Natürlich geht so ein Familientreffen nie ohne kleine Reibereien ab. Ihr wißt ja selbst, was passiert, wenn sich meine Neffen Donald und Gustav irgendwo begegnen! Und mein Bruder Dagobert gehört auch nicht gerade zu den Sanften! Doch nicht umsonst sagt man mir nach, daß ich eine kluge und erfahrene Frau bin. Ihr werdet feststellen, daß es mir gelingt, unser gemeinsames Wochenende so friedlich und harmonisch wie möglich zu gestalten: Ich lasse einfach jedes Familienmitglied ein spannendes Abenteuer erzählen. Bestimmt seid Ihr genauso gefesselt wie ich von den Geschichten:

Onkel Dagobert und die Millionenwette

Donald und die Rennschnecken

Der Segen der Technik

Donald und das Probe-Erbe

Donald und die Zauberschuhe

Donalds Traum vom Reichtum

Die Schneespiele

Gute Unterhaltung wünscht Euch
Eure

Oma Duck



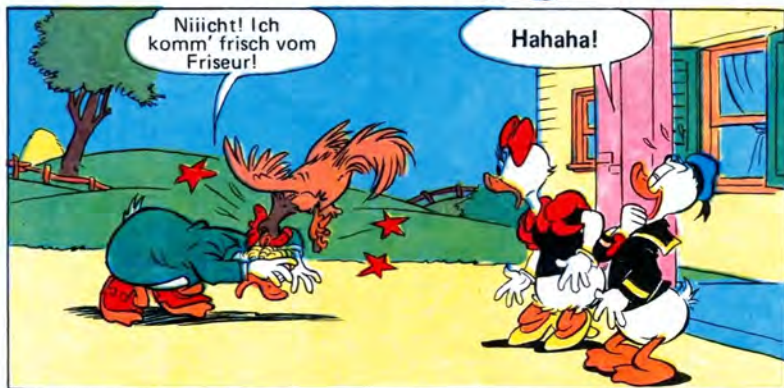


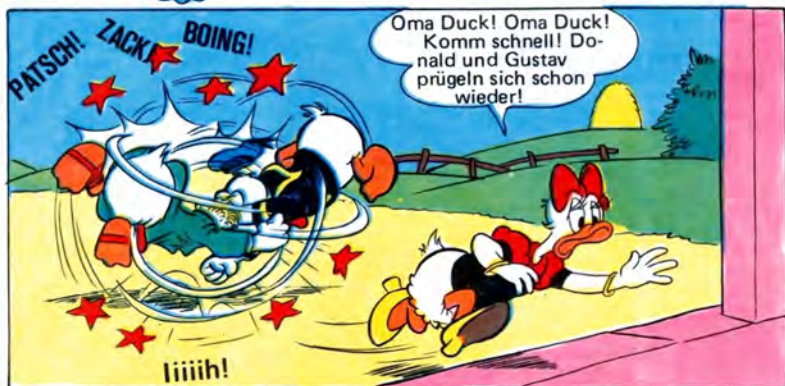
VORGESCHICHTE











Am selben
Abend nach
einem aus-
giebigen
Mahl...

Wie wär's mit einem kleinen
Spielchen zum Zeit-
vetreib?

Das schlägst ausge-
rechnet du vor!



Du mit deinem
unerträglichen
Glück würdest uns
noch das letzte
Hemd auszie-
hen!

Dagobert hat völ-
lig recht! Und
überhaupt hab'
ich was gegen
Glücksspiele!



Oma, kannst du uns
nicht eine tolle Ge-
schichte er-
zählen?

Nein,
mein Lie-
ber!



Hier auf dem Land passiert doch
nie was Aufregendes!







ONKEL DAGOBERT UND DIE MILLIONENWETTE

WALT DISNEY









Kaum ist Familie Duck an Bord, hebt der Jet ab...

WRUMMM!
Ziiiiisch!

Hat einer von euch 'ne Ahnung wo's langeht?

Der Pilot dürfte es am ehesten wissen!

Wo fliegen wir eigentlich hin?

140 W, 35 N!

War das chinesisch?

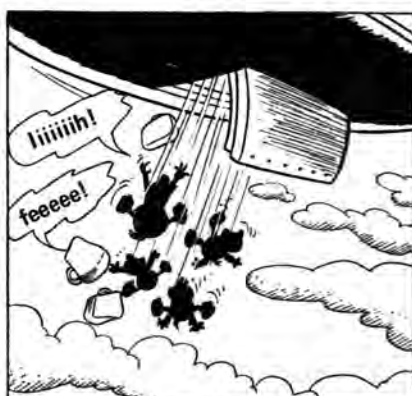
Nein, das waren bestimmt die Koordinaten der Stelle...

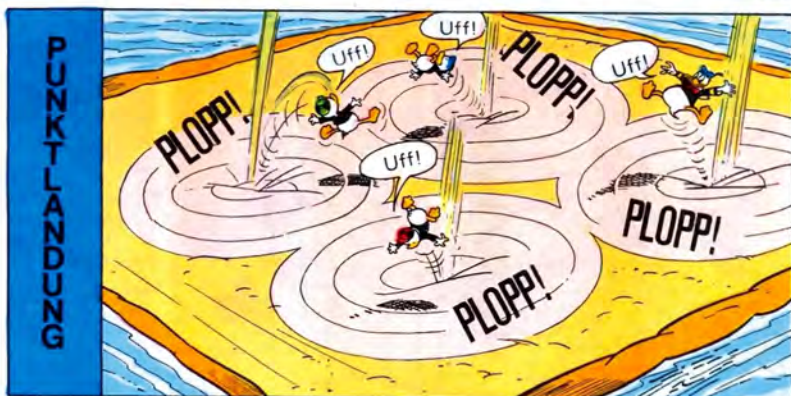
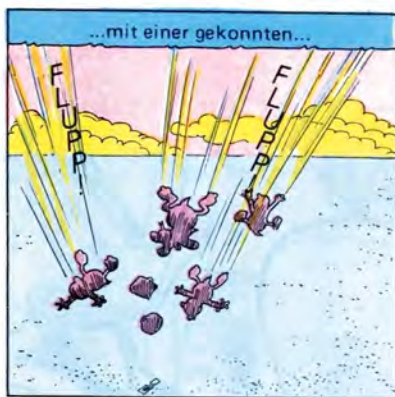
...an der uns Onkel Dagobert sehnsüchtig erwartet!

In unserem Handbuch ist eine Landkarte!

Werden wir gleich haben!



















Zu Tisch, Kinder! Der erste Gang ist bereit!

Kann mich nicht mal einer von euch kneifen, damit ich aufwache!

Ich könnte wetten das dicke Ende kommt noch!



Ich wünsch' euch was!

Hoffentlich nur „Guten Appetit“!



iß mit Verstand, Donald! Jeder Bissen kostet mich mindestens 5000 Taler!

Igitt! Würg!



Pfui Spinne! Das Omelett ist einfach ungenießbar!

Ich kann auf den nächsten Gang verzichten!

Ein Kochkurs wäre keine schlechte Idee!



Jetzt müssen wir sicher abspülen, was, Onkel Dagobert?

Aber Kinder! Das wäre ja die reinste Zeitverschwendung!











„...unser Dampfer „Eldorado“ lag nicht weit von dieser Stelle hier...“



„...An Bord befand sich auch Graf Golderich von Glücksburg...“

Meine Familie stammt in direkter Linie von Krösus ab!



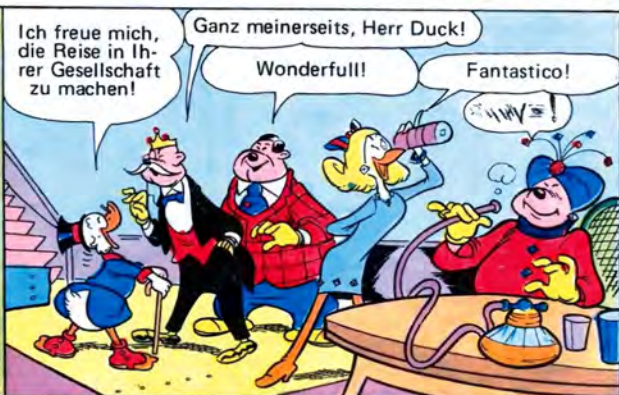
„...Unter anderem machte ich auch die Bekanntschaft des schottischen Bankiers Mobby McSterling, der spanischen Millionenerbin Esmeralda Pesetas und des Scheichs Abu Ben Diamandis...“

Ich freue mich, die Reise in Ihrer Gesellschaft zu machen!

Ganz meinerseits, Herr Duck!

Wonderfull!

Fantastico!



„...Doch wie so oft, gab es auch hier ein störendes Element...“

Ich hätte mir ja denken können, daß bei einem Treffen von Adel und Geldadel auch der Pöbel nicht weit ist!



Meinen Sie etwa mich, Sie Fiesling?

Wen sonst? Oder haben wir das zweifelhafte Vergnügen, noch einen von Ihrer Sorte hier anzutreffen?









Jetzt verstehen wir auch, warum wir herkommen sollten!

Natürlich! Ihr solltet alles beobachten und später bezeugen!



Herr Duck, die Bergungskosten belaufen sich auf 300 Millionen 500 000 Taler!

Hurra! Dann hab' ich ja meine Wette gewonnen!



Kommt, Kinder! Unterschreibt eure Zeugenaussage!

Wird gemacht!



Morgen ist Ultimo! Ich will Klaas Klever gleich ein Telegramm schicken! Er soll mich am Hafen erwarten!



T
A
G
S

D
A
R
A
U
F

:

Sie haben die Wette verloren, Herr Klever! Ihre Mine gehört mir!

Da wär' ich mir nicht so sicher!







Passen Sie gut auf, Herr Notar,
was hier gleich passieren wird!

Deshalb bin ich ja
gekommen!



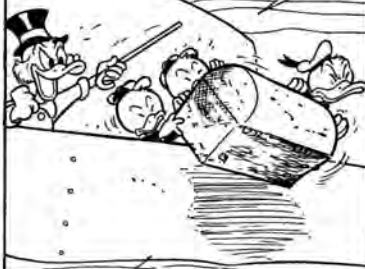
In dieser Kassette sind
Golddublonen für
zehn Millionen
Taler!

Ich weiß!



Feste, Kinder! Ab ins
Wasser da-
mit!

Hau...
...ruck!



Was sagen Sie nun, Herr Notar?

PLATSCH!



Hmm... ich würde sagen, die
Millionen liegen jetzt auf dem
Meeresgrund!

Welche Folgerung zie-
hen Sie daraus?



Wenn Sie den Betrag zu den bisherigen Bergungskosten dazu addieren...

...dann erhöht sich die Summe auf 310 Millionen 500 000 Taler!



Mit deiner Hilfe hab' ich Klaas Klever zerstört, teurer Neffe!

Zweifellos, teurer Onkel!



Die Schatztruhe liegt ganz in der Nähe des Ufers! Die hol' ich mir bald wieder!

Klar wie Kloßbrühe!



Jetzt aber schnell heim! Ich will morgen fit sein, um meinen Triumph auszukosten!



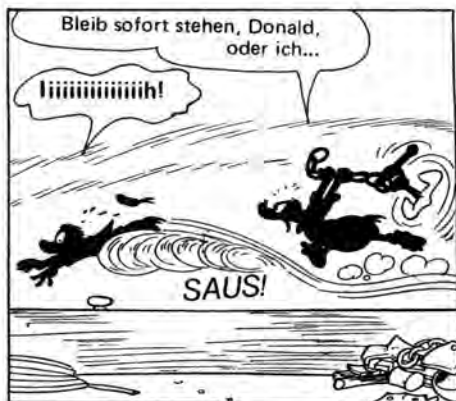
Am folgenden Tag...

Mein lieber Klever! Der Zufall wollte es, daß ich heute nacht etwas verloren habe!

Die Kleinigkeit von zehn Millionen, nicht wahr?











DONALD UND DIE RENN- SCHNECKEN



Was kann nur Onkel Dagobert wieder von dir wollen? Der hatte es so eilig!

Pah! Dem pressiert's immer, wenn er mir eine Arbeit aufhalten kann!

















Erstes Kapitel:
„Einzelne
Etappen
der...“

Was? Um Etappen geht's? Wie
beim Radrennen? Also
doch Sport!



Ich lach' mich kaputt!
Rennen und Schnecken
ergibt zusammen Renn-
schnecken! Also damit
will er jetzt Geld
verdie-
nen!

Pssssst!



Onkel Do-
nald!

Reiß dich
zusammen!

Bitte!!!!

Ts, ts, ts!

Brummel!

Ja, ja! Ist ja
schon gut!



Hier steht: „Nach einer uralten Theorie kehrt
das Goldene Zeitalter alle 500
Jahre wieder!“
Diese Theorie...



...belegt der Autor dieses
Buchs mit folgenden
Beispielen:



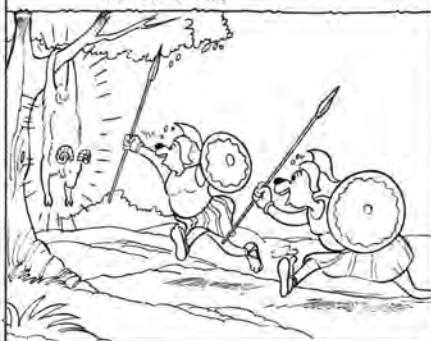
„Alles geschieht nach einem unerklärlichen Gesetz der Wiederholung. Die Sage berichtet von einem Goldenen Zeitalter, in dem Milch in den Bächen floß und der Wolf noch lammfromm war...“



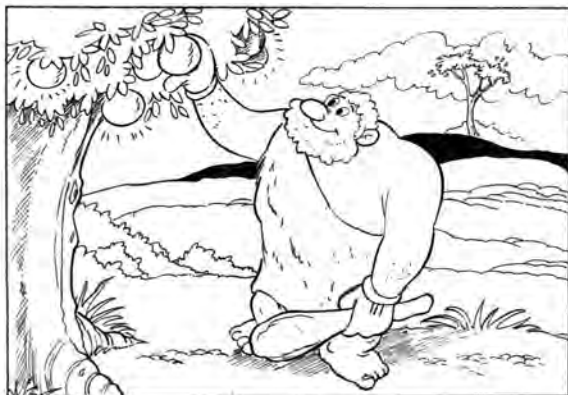
„500 Jahre später befuhren die Argonauten die Meere...“



„...und holten sich das Goldene Vlies aus Kolchis...“



„Wieder fünf Jahrhunderte später fand Herakles Gold, als er die sagenhaften Äpfel der Hesperiden pflückte...“















































DER SEGEN DER TECHNIK

WALT DISNEY'S



Wie? Sie wollen mir die neun Millionen gleich zufahren? Na schön, ich bring' sie schon noch unter!





Schicken Sie die zwei von heute
ins Banknotensortier-
depot! Oh! Augenblick,
bitte!





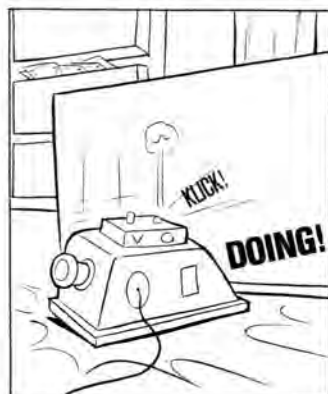
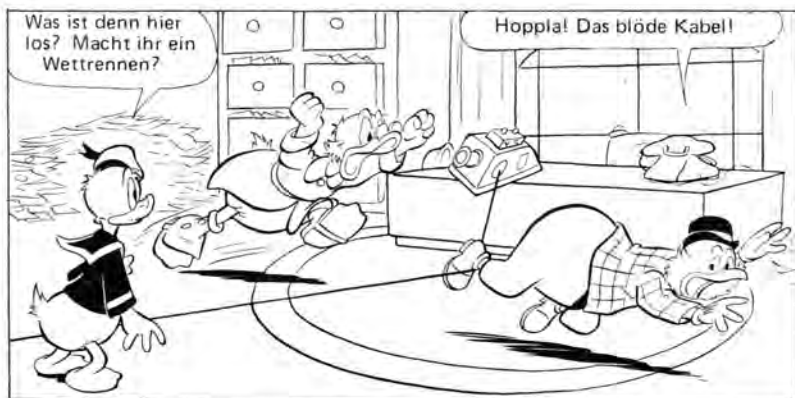












Was ist denn auf einmal mit mir los? Sag, daß das nur ein Traum ist!

Nein! Das ist die traurige Wahrheit! Leider!



Grrr! Wenn ich erst an meine sechs Millionen denke!

Hör auf zu gießen, und denk lieber an mich!



An allem ist er mit seinem blöden Apparat schuld!

Ich bin also auf ewig dazu verurteilt ein Zwerg zu bleiben?!

Aber ich bitte Sie! Ich erkläre Ihnen, wie der Apparat funktioniert! Sehen Sie, der gelbe Strahl läßt die Materie schrumpfen...



...und der grüne vergrößert sie wieder! Wahrscheinlich ist der grüne durch den Gebrauch schwächer geworden! Ich habe jetzt den Rückwandler verstärkt! So müßte es gehen!

Müßte!!



Kurz darauf...

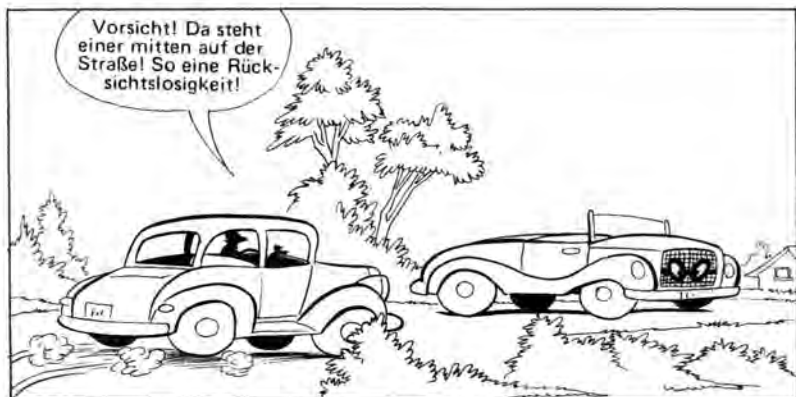
Wir machen am besten die Probe aufs Exempel! Wenn Sie den Schein halten wollten?!

Und die Daumen!

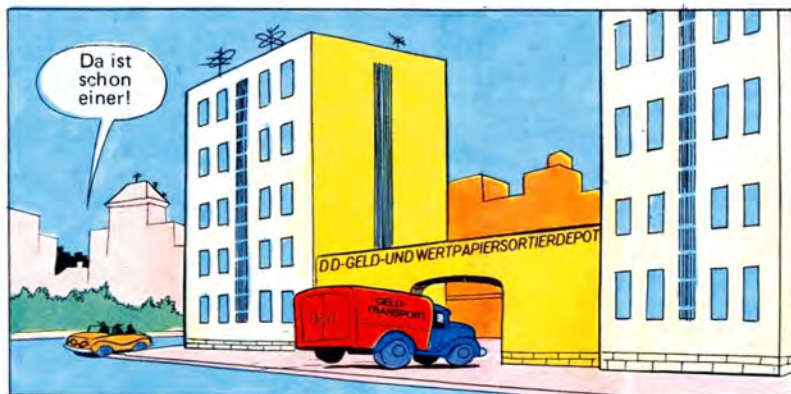


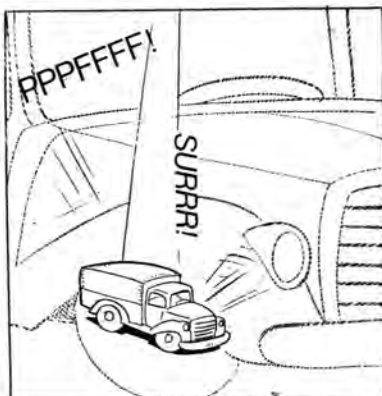
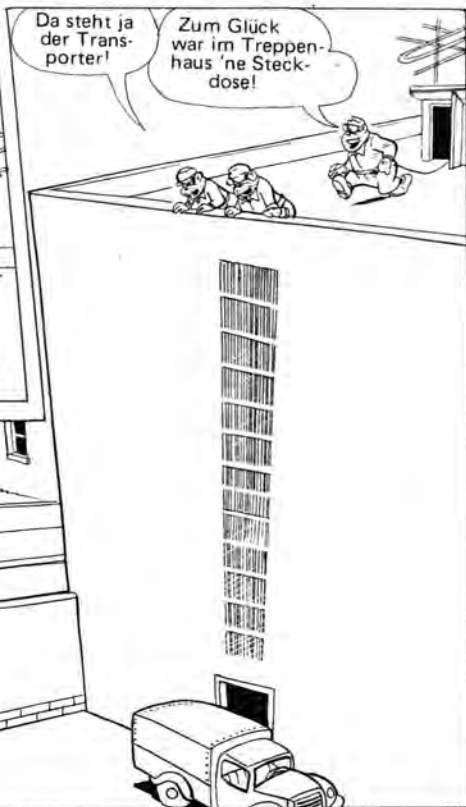
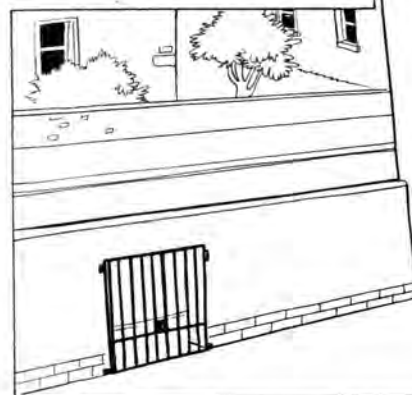


















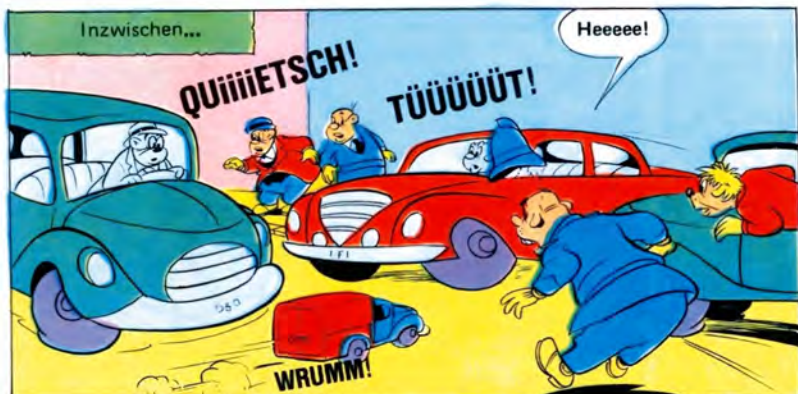






Unter-
dessen
im Kranken-
haus...





Na, so was! Die Panzerknacker im handlichen Taschenformat!



Die hab' ich gefangen!



Später...

Ich hab' mir gedacht, ich hole Herrn Düsentrieb! Allein schaffen wir's ja doch nicht!

Ach was! Eine einfache Reparatur, weiter nichts!

Haltet ihn nicht auf! Ich will endlich wieder meine normale Größe haben!

Wir auch!



Jetzt versteh' ich auch, warum Professor Plumquatsch im Irrenhaus gelandet ist!

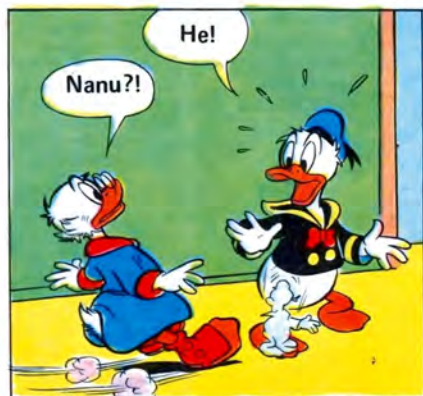


Der Apparat taugt nämlich überhaupt nichts!

Waaaaas?!?















DONALD UND DAS PROBE-ERBE

Der Briefträger von Entenhausen ist ein vielbeachteter Mann. Die einen erwarten ihn voller Ungeduld...



...weil er gute Nachrichten oder Geld bringen soll!...

Oh, wie schön! Das muß der neue Rentenbescheid sein!



Andere verwünschen ihn...

Die spinnen ja! Wegen dem bißchen Parken
im Halteverbot gleich so eine saftige Strafe!



Er hilft den Liebenden...

Mein Geliebter! Wärs du
doch hier!



...und sorgt für Über-
raschungen!













Der Tag der Testaments-eröffnung ist da! Erwartungs-voll stürmen Donald und die Kinder in die Anwalts-kanzlei...









Natürlich
müssen die
Schiffe
sofort
besichtigt
werden...

Das hier ist die „See-
möwe“!



Was, dieser Äpfelkahn? Hehe!



Sieht aus, als hättest dich dein Glück
diesmal im Stich gelassen, liebster
Vetter! Das Fährschiff ist nämlich
völlig überflüssig geworden...



...seit der ganze Autoverkehr
über die neue Brücke
dort geht!



Man nimmt die „Seemöwe“ genauer unter die Lupe...



Unter schlechtesten Vorzeichen stürzt man sich ins Geschäftsleben...

* *

SEEMÖWE

Fährenreisen zu Sonderpreisen!
Spare Ärger, spar Verdruß!
Fahr mit mir, 's ist ein Genuß!



Wenig später...

Zwecklos! Die hören nicht mal zu!



Fährt Ihre Fähre über die Bucht, junger Mann?

Äh... ja!



Gut! Dann einmal einfach zum Seniorentarif! Albertchen braucht doch nichts zu bezahlen, oder?

Äh... nein!



Und so legt die „Seemöwe“ ab, vollbesetzt mit einem einzigen zahlenden Fahrgast!



Auch Donalds Baggerschiff ist im Einsatz...



Irgendwo hinter dem Hafen, wo uns keine großen Schiffe in die Quere kommen können!



Alles fertigmachen zum Abladen!



Das ist eine günstige Stelle! Ohne Schiffsverkehr!



Doch durch das Auffüllen des Flußbettes kann das Wasser nicht mehr abfließen! Es staut sich zunächst...



...und sucht sich dann einen
anderen Weg...

Hilfe! Hilfe! Eine
Sintflut! Das Wasser
steigt unaufhörlich!



Schon erreicht das Hoch-
wasser die Brücke!



Und da naht
das Unglück
in Form
eines Dampfers,
der den Hafen
ansteuert...

Nanu? Ist denn die Brücke
niedriger geworden?

Quatsch! Das gibt's
doch gar nicht!

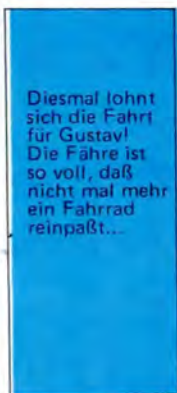


Und ob es
das gibt!
Unaufhalt-
sam fährt
das Schiff
einer Katastro-
phe ent-
gegen!

* *

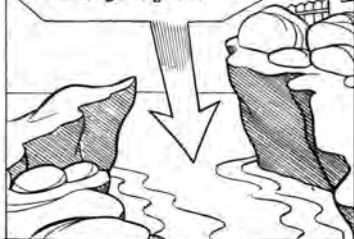
KRAAAACH!



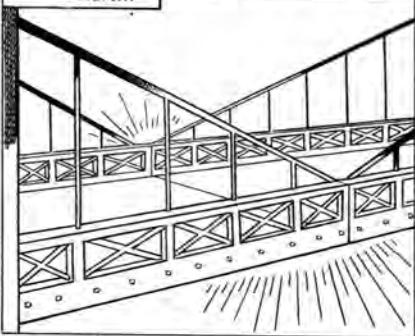




Donald ist eben doch ein Genie!
Wer sonst käme auf die Idee,
quer durch die Halbinsel einen
Kanal zu baggern, damit die
Schiffe schneller in den
Hafen gelangen...



Schon bald ist die Brücke repara-
riert...



...und Gustav wieder arbeits-
los...



Ich hab' ganz schön verdient in den
paar Tagen! Ein Glück für mich,
daß Donald so ein ungeschickter
Tölpel ist!



Donald arbeitet
wie besessen
an seinem
Kanal! Doch
schon bricht
neues Un-
glück über
ihn herein...



So sah Enten-
hausen **vor**
Donalds
Scheren-
schnitt
aus...



...Und das ist
Entenhausen
nach Donalds
einschnei-
denden Maß-
nahmen...



Konnten diese
Schwachköpfe ihre
Leitungen nicht wo-
anders legen?

Jetzt bleibt
uns nur noch
eins: abhau-
en!



Wenn die spitzkriegen, daß wir
das waren, haben wir nichts
mehr zu lachen! Am be-
sten, wir sind dann un-
auffindbar!



Welches Versteck
könnte für ver-
folgte Seeleute
sicherer sein
als das weite
Meer? ...

* *





Wieder wird es Nacht über Enten-
hausen. Zu allem Unglück zieht
auch noch dicker Nebel auf...



Heute nacht traut sich be-
stimmt keiner raus... bei der
Waschküche!



Aber Gustav wagt es...

Es ist viel
zu gefähr-
lich, jetzt
auszulaufen,
Chef!

Papperlapapp! Wenn ich sage,
wir laufen aus, dann laufen
wir aus, verstan-
den?



Ich hab' keine Lust, hier
rumzusteher, bis der Strom
wieder da ist und mir meine
Fahrgäste weglaufen!



Bei dem Nebel ist
das unverantwort-
lich!

Ich trage hier die Verantwortung! Und
ich sage, wir schaffen es! Eine Fähre
ist ja kein Renn-
boot!



Noch ein anderes Schiff tastet sich durch den dichten Nebel! Die Stimmung an Bord ist nicht gerade rosig...

Was jetzt?

Sie haben die zerschnittenen Kabel bestimmt schon entdeckt!

Wovon sprichst du? Ich kann mich an nichts erinnern!

Ob Onkel Gustav bei diesem Nebel wohl den Fährbetrieb eingestellt hat?

Der doch nicht! Wenn der mir eins auswaschen kann, schrickt er vor nichts zurück!

Hört ihr? Das muß die Fährglocke sein!

BIMMEL!
BIMMEL!

Hab' ich's nicht gesagt! Gustav ist unterwegs!





Allmählich werden die Passagiere der „Seemöwe“ unruhig...



Zur gleichen Zeit kreist der Hubschrauber über dem Fluß...

Diese Rumpkurverei ist doch nur Zeit- und Geldverschwendung!



Was soll's? Dienst ist Dienst! Und solange wir's nicht bezahlen müssen, ist es doch egal!

Trotzdem! Es ist völlig zwecklos!



Vielleicht sollten wir mal größere Schleifen fliegen! Könnt' ja sein, daß die „Seemöwe“ im Nebel das offene Meer ansteuert!



Auf der „Seemöwe“ wird Gustav heftig bedrängt...

Nur keine Panik, Herrschaften! Wir haben alles unter Kontrolle! Sie können sich auf mich verlassen!

Hilfe!



Die Hilferufe von der „Seemöwe“ dringen bis zur ziellos treibenden „Albatros“

HILFE!
HILFE!
HILFE!

Mehr links halten, Onkel Donald!







Und so tuckern Tick, Trick und Track durch den Nebel, um Hilfe zu holen...



Endlich hat man im Entenhausener Elektrizitätswerk die Ursache des Stromausfalls entdeckt...

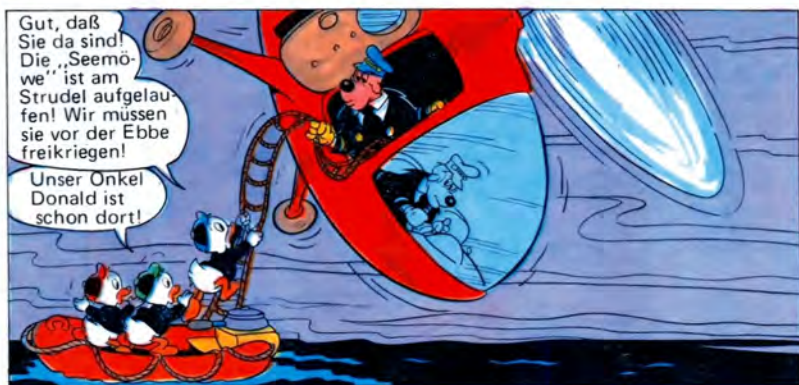


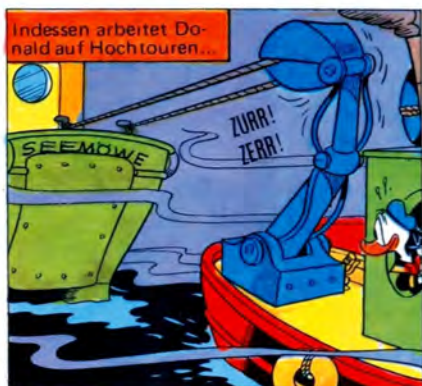
zwischen im Schlauchboot...



Wie gut, daß wir eine mitgenommen haben!







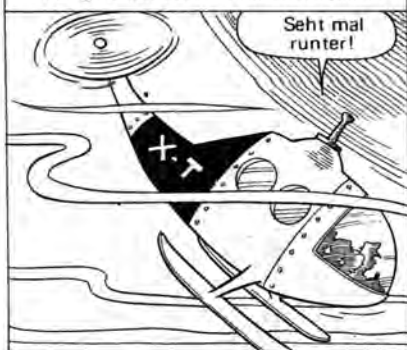
Kurz darauf hat die Fähre wieder Wasser unterm Kiel! Donald hat es geschafft!



Trotz des dicken Nebels gelingt es Donald mit seiner „Albatros“, die Fähre Richtung Hafen zu ziehen...



Zur gleichen Zeit im Hubschrauber...

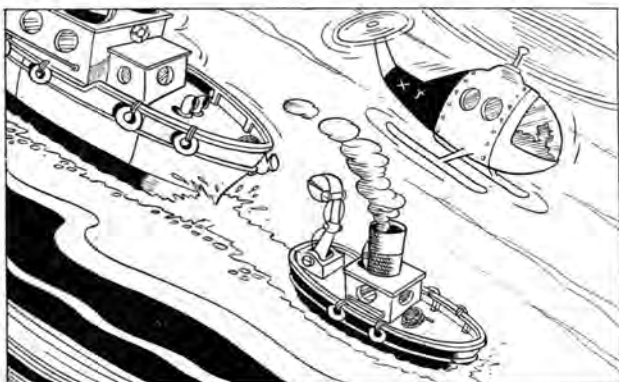


Toll! Onkel Donald hat sie im Schlepp!

Wir bleiben in der Nähe, falls die Fähre doch irgendwo leckt!



In der Dämmerung läuft die „Seemöwe“, gezogen von der „Albatros“, begleitet vom Rettungshubschrauber, in den Hafen ein...



Der Nebel hat sich gelichtet, und der Jubel über die unverehrte Heimkehr der Schiffe der Großstadt ist groß...



Nach mehreren klärenden Gesprächen mit den zuständigen Behörden wird Donald sogar kurz vom Ruhm gestreift...

**



Und so endet dieser aufregende Tag für den Helden des Tages...



Nachdem sich die Wellen geglättet haben, trifft man sich erneut in der Anwaltskanzlei Beutelschneider und Bluffer...



Der verstorbene Dionysos Duck hat es mir überlassen, den Sieger des Wettstreits zu ermitteln!



Herr Gans hat zwar einen großen Gewinn erwirtschaftet, aber nicht wie ein Ehrenmann gehandelt! Herr Duck dagegen hat sich als tüchtiger Seemann und Lebensretter erwiesen, wenn er auch viel Unheil anrichtete!



Dionysos Duck war sein Leben lang mehr Seemann als Geschäftsmann. Ich bin sicher, daß er meine Entscheidung gutheißen würde: Herr Duck, ich ernenne Sie zum Alleinerben!



Sie, Herr Gans, bekommen als Trost die „Albatros“! Halten Sie das Schiff in Ehren!



Was war das eben für ein Lärm?

Der Abschiedsgruß meines Vettters!











WALT DISNEY'S

DONALD und die ZAUBERSCHUHE

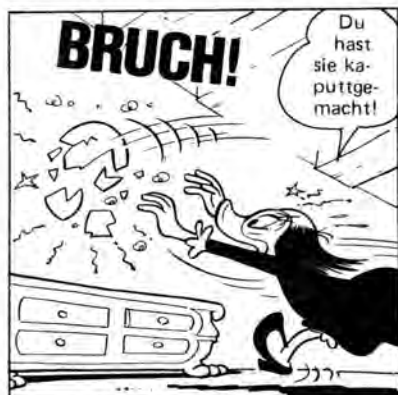












Unter-
dessen
am Flug-
platz....





















Laß nur, Tick, das mach' ich schon!
Kein Problem bei meiner Ziel-
sicherheit!



Die Ducks! Das darf
doch nicht wahr
sein!



ROAAARRRR!



Halt sie auf, Nimmermehr!





















SPÄTER



UND SO...













DONALDS TRAUM VOM REICHTUM

WALT DISNEY







Indes ...
der Vor-
schlag wird
erwogen
und für
richtig
befunden...









Schließ-
lich nach
vielen
Mühen
und An-
strichen...



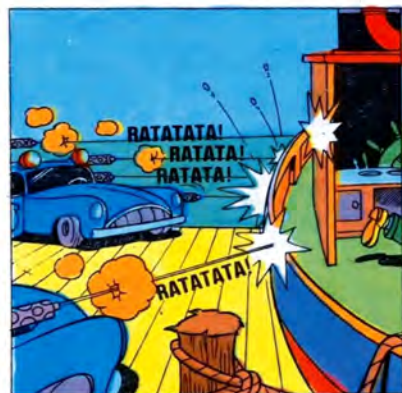


Inzwischen
an der-
selben
Mole...

















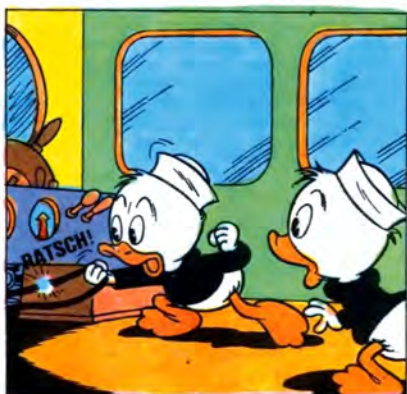
Doch mit der Zahl der Löcher im Boden steigen auch die Fehlerberechnungen...

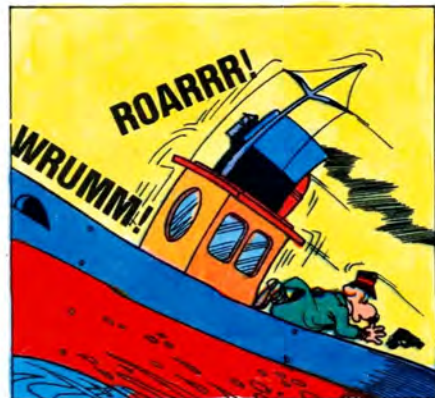






















Endlich
sind
Wasser,
Vorräte
und auch
die
„Schwämme“
von
Bord ge-
bracht...

Die... keuch... Schwämme...
lass' ich ihnen... nicht!

Ich hör' das Ge-
räusch eines Schiffs-
motors! Das müssen
sie sein!



Nichts wie
weg!

PLATSCH!



Los, rudert! Ich
schieb' an!



Schnell... ächz... wir müssen das
Zeug an einem sicheren Ort ver-
stecken! Keuch!













Doch weder die Belohnung für die „Schwamme“ noch der Finderlohn reichen aus.









WALT DISNEY'S

DIE SCHNEESPIELE







Zum selben
Zeitpunkt...



Hier ist die Sendung: „Entenhausen
1313“! Sie haben Glück, Herr Gans! Sie
sind der erste und einzige, der auf
unseren Anruf antwortet!



Die anderen sind vermutlich durch den
Schnee völlig abgeschnitten! Beantwor-
ten Sie unsere Quizfrage richtig, dann ge-
winnen Sie einen Gratisaufenthalt in ei-
nem Superluxushotel
in Schneefeldern!



Die Frage ist ganz einfach: Können
Sie uns das Zeichen für das chemi-
sche Element Gold nennen,
Herr Gans?



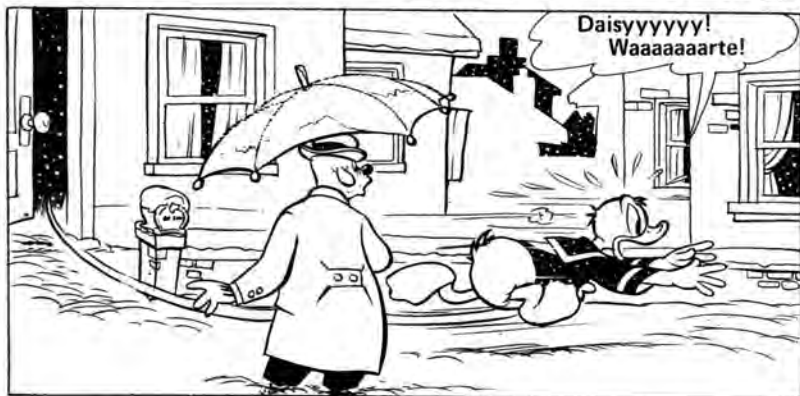
Diesmal läßt mich mein
Glück im Stich!



Phänomenal, Herr Gans! „AU“ ist
richtig! Sie haben gewonnen! Und
damit werden Sie den aufregenden
Schneespielen beiwohnen, auf
unsere Kosten selbstverständlich!















Tage
später...









Und so wohnen wir heute zum ersten Mal den „Schneespielen von Schneefeldern“ bei...

















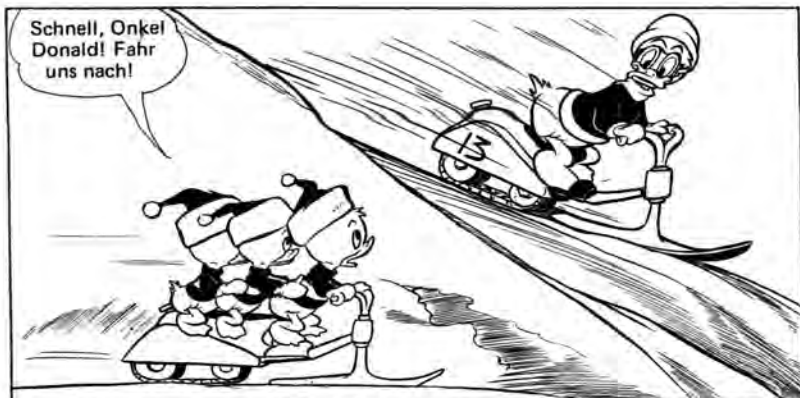
Etwas
später...





































Walt Disneys Lustige Taschenbuch- Parade:

- Nr. 1 Der Kolumbusfalter
- Nr. 2 Hallo, hier Micky
- Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
- Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
- Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
- Nr. 6 Micky-Parade
- Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
- Nr. 8 Donald gibt nicht auf
- Nr. 9 Micky ist der Größte
- Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
- Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
- Nr. 12 Donald in Hypnose
- Nr. 13 Micky in Gefahr
- Nr. 14 Donald sucht Streit
- Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
- Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
- Nr. 17 Micky und Minni
- Nr. 18 Donald ist unschlagbar
- Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
- Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
- Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
- Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
- Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
- Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
- Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
- Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
- Nr. 27 Donald der Große
- Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
- Nr. 29 Micky der Westernheld
- Nr. 30 Hier geht's rund
- Nr. 31 Unverhofft kommt oft
- Nr. 32 Donald im Glück
- Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
- Nr. 34 Supermicky
- Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
- Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
- Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
- Nr. 38 Donald hier – Donald da
- Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
- Nr. 40 Auf geht's Micky
- Nr. 41 Donald mal ganz anders
- Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
- Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
- Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
- Nr. 45 Bahn frei für Donald!
- Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
- Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
- Nr. 48 Volltreffer für Micky
- Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
- Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
- Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
- Nr. 52 Micky immer auf Achse
- Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
- Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
- Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
- Nr. 56 Achtung – fertig – los!
- Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
- Nr. 58 Donald, der Held des Tages
- Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
- **Nr. 60**
Donald ohne Furcht und Tadel
Am 7. Mai 1979 ist es soweit!

Welche Bände fehlen Dir noch in Deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

**Eure Micky
erscheint vision
jetzt jedesmal mit einem
klasse Aufkleber ...**



**... und natürlich randvoll
mit lustigen, spannenden
Disney-Abenteuern.**

